

## Hygienekonzept der HSG Lohfelden/Vollmarshausen

(Stand 16. Mai 2020)

Die HSG Lohfelden/Vollmarshausen möchte mit diesem Konzept den schrittweisen Einstieg in das Handballtraining ermöglichen. Insbesondere die Aufnahme des Trainings im Jugendsport ist notwendig.

Oberstes Ziel ist die Gesundheit aller Sportler und Trainer. Nur wenn die folgenden Hygieneregeln eingehalten werden, kann das Training wieder aufgenommen werden.

Das Training soll ab 18. Mai 2020 für die Seniorenmannschaften und ab 25. Mai 2020 für die Jugendmannschaften starten.

Folgende Regeln werden aufgestellt und jedem an Sportler und Trainer ausgeteilt. Jeder Teilnehmer dokumentiert mit seiner Unterschrift auf der Einverständniserklärung, dass er die Regelungen befolgen wird.

### **Vorbereitende Maßnahmen:**

1. Vor Beginn der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs wird jede Mannschaft nochmals gesondert und eindringlich von einem Trainer oder Vorstandsmitglied auf die strikte Einhaltung der Regelungen hingewiesen.
2. Zu Beginn der jeweiligen Trainingseinheit wird schriftlich festgehalten, welcher Sportler bzw. Trainer an der Trainingseinheit teilnehmen wird.
3. Vor dem Zutritt zur Halle muss jeder Teilnehmer der Übungseinheit seine Hände gründlich waschen oder desinfizieren.
4. Zu Beginn jeder Trainingseinheit wird jeder Trainer die anwesenden Sportler befragen, ob Krankheitssymptome vorliegen bzw., ob Kontaktpersonen an Corona erkrankt sind. Diese Sportler sind umgehend nach Hause zu schicken. Im Verdachtsfall bzw. einer Ansteckung eines Gruppenmitglieds muss der Trainingsbetrieb der gesamten Mannschaften umgehend eingestellt werden und Absprachen bezüglich der Weiterführung mit den örtlichen Anlaufstellen wie Gesundheitsamt durchgeführt werden.
5. Der Trainer hat Symptome eines Mitglieds der Gruppe bzw. Verdachtsfälle der Abteilungsleitung bzw. dem Vereinsvorstand umgehend zu melden.
6. Die Trainer und Betreuer jeder Mannschaft sind in den jeweiligen Trainingseinheiten für die Einhaltung des Konzepts und die Bereitstellung der Desinfektionsmittel verantwortlich.
7. Für jede Mannschaft muss dem Verein eine Liste der Mannschaftsmitglieder mit Kontaktdaten zur Rückverfolgung von Infektionsketten vorliegen. Erst dann darf mit dem Trainingsbetrieb der jeweiligen Mannschaft gestartet werden.

## **Maßnahmen und Regelungen für jede Trainingseinheit:**

### **1. Distanzregeln einhalten**

Ein Abstand von mindestens 2 Metern zwischen den anwesenden Personen. Die Steuerung des Zutritts zur Halle erfolgt unter Vermeidung von Warteschlangen, d. h. jeder Teilnehmer kommt allein und bereits umgezogen in die Halle. Der Aufenthalt in Umkleieräumen ist nicht erlaubt.

### **2. Körperkontakte müssen unterbleiben**

Das Abklatschen, Begrüßen, Umarmen der anderen Teilnehmer an der Übungseinheit zur Begrüßung ist strikt verboten. Das Training muss vorerst kontaktfrei durchgeführt werden. Auf das Austragen von Zweikämpfen ist vorerst zu verzichten. Es darf vorerst nur Individualtraining stattfinden.

Spieler, die diese Regelungen missachten sind vom Trainer sofort nach Hause zu schicken.

### **3. Umkleidekabinen sind geschlossen**

Die Nutzung von Umkleiden und Dusche ist in der Übergangszeit nicht erlaubt.

### **4. Nur eine Mannschaft pro Halle**

Vorerst darf sich nur eine Mannschaft in der Halle aufhalten. Der bisherige Trainingsbetrieb, wonach sich oft 2 Mannschaften eine Halle teilen, darf vorerst nicht aufgenommen werden.

Zwischen dem Ende der Übungseinheit der vorherigen Mannschaft und dem Beginn der Übungseinheit der nächsten Mannschaften müssen mindestens 10 Minuten liegen, damit sich beide Mannschaften bei der An- und Abreise nicht begegnen.

Es ist auf eine ausreichende Belüftung des Innenraums der Sporthalle zu achten. Wenn möglich sollten deshalb während, vor und nach dem Trainingsbetrieb alle Fenster offenstehen.

Die Gruppengröße wird auf maximal 15 Sportler plus 2 Trainer in der gesamten Halle begrenzt.

Die Trainingsgruppen sollen sich immer aus denselben Sportlern und Trainern zusammensetzen. Eine Durchmischung von Trainingsgruppen und auch der Trainer ist zu vermeiden.

Eltern und anderen Personen ist der Zutritt zur Halle verwehrt.

### **5. Individuelle Anreise zur Trainingseinheit**

In der Übergangsphase wird auf die Bildung von Fahrgemeinschaften zum Training verzichtet. Die Sportler und Trainer kommen allein und in genügendem Abstand zur Trainingshalle.

## 6. Trainingseinheiten:

- Vor der Trainingseinheit muss jeder Teilnehmer der Übungseinheit seine Hände gründlich waschen bzw. desinfizieren. Außerdem ist der jeweilige Trainingsball zu desinfizieren.
- Das Training findet in Kleingruppen über die gesamte Hallenfläche statt. Hier wird auf das Konzept des Deutschen Handballbundes „Return-to-play im Amateursport“ – Wiederaufnahme des Handballsports – Positionspapier des Deutschen Handballsports e. V. (Stand 30.04.2020) verwiesen. Das Konzept liegt jedem Übungsleiter vor.
  - <https://www.dhb.de/de/services/return-to-play/>
- Die Einhaltung der Abstandsregelung von 2 Metern zu Trainingspartnern oder Trainern ist strikt zu befolgen.
- Es werden von den Trainern keine Hilfestellungen mit Körperkontakt durchgeführt.
- Werden alle Regelungen (insbesondere die Abstandsregelung) eingehalten ist laut Einschätzung von Experten (Info durch den DOSB bzw. den Deutschen Handballbund) das Risiko einer Infektion durch Ballberührung gering. Pass- und Wurfübungen können laut DOSB durchgeführt werden.
- Wurfübungen können mit Torhütern absolviert werden.
- Die Sportler nutzen ihre eigenen Trainingsmaterialien (eigener Ball erforderlich).
- Nach dem Ende der Trainingseinheit muss die Halle zügig verlassen werden. Duschen und Umziehen erfolgt ausschließlich zu Hause. Kein Verweilen im Eingangs- und Durchgangsbereichen (Eltern, nächste Trainingsgruppe etc.).
- Das Tragen von Schweißbändern zur Absorption von Schweiß an Handflächen/der Stirn wird empfohlen.
- Zwischen einzelnen Trainingsabschnitten sollen sich Sportler und Trainer immer wieder die Hände waschen bzw. desinfizieren.
- Nach der Übungseinheit vor Verlassen der Halle muss jeder Teilnehmer der Einheit seine Hände gründlich waschen bzw. desinfizieren.
- Turngeräte wie Reckstangen, Barren, Pauschen, Schwingbodenmatten, Stützflächen dürfen **n i c h t** benutzt werden.
- 

**Risiken sind in allen Bereichen zu minimieren! Alle Trainer und Sportler sind dazu angehalten sich strikt an die o. g. Regelungen zu halten. Ein Verstoß gegen diese Regelung erfordert den sofortigen Ausschluss aus der Trainingseinheit und den weiteren Trainingseinheiten bis zu den Sommerferien.**

**Die HSG Lohfelden/Vollmarshausen unterstützt in allen Bereichen die Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Sie fühlt sich insbesondere dem Schutz von Risikogruppen stark verpflichtet und möchte mit diesem Hygieneplan ermöglichen, dass der für Jugendliche so wichtige Sport wieder aufgenommen werden kann.**

## EINVERSTÄNDISERKLÄRUNG (Corona)

Ich habe das Hygienekonzept der HSG Lohfelden/Vollmarshausen gelesen und stimme zu, mich an diese Regeln zu halten und mich umsichtig zu verhalten.

Weiter werde ich meine Mitspieler und Trainer dabei unterstützen die Hygieneregeln einzuhalten.

Sollte ich krank werden, informiere ich meinen Trainer/in umgehend.

**Mannschaft:**

**Vor- und Nachname:**

**Handynummer:**

**Datum:**

**Unterschrift:**